

## LINGO MINT – EIN MULTIMEDIALES ANGEBOT FÜR JUNGE DEUTSCHLERNENDE

### 1. Themenschwerpunkt „Säugetiere auf der Welt“ für Kinder

- 1.1 Kompetenzerwerb im „LINGO macht MINT“-Magazin
- 1.2 Das „LINGO macht MINT“-Magazin „Säugetiere auf der Welt“ im Unterricht
- 1.3 Linktipps zum „LINGO macht MINT“-Magazin Heft 15

### 2. LINGO MINTmobil für Jugendliche

- 2.1 Kompetenzerwerb mit „LINGO MINTmobil“
- 2.2 Mobile Inhalte zum Thema „Säugetiere auf der Welt“ für Jugendliche auf [lingonetz.de/MINTmobil](http://lingonetz.de/MINTmobil)
- 2.3 Linktipps zum MINTmobil-Angebot für Jugendliche, Thema „Säugetiere auf der Welt“

### 3. LINGO MINT im Überblick

## 1. Themenschwerpunkt „Säugetiere auf der Welt“ für Kinder

### EINFÜHRUNG IN DAS THEMA

Das Thema „Säugetiere“ ist in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen präsent, denn sie haben zu Tieren eine besondere Affinität und sind an vielen Aspekten rund um die Tierwelt, vor allem Säugetiere, interessiert. Viele leben mit Haus- und Nutztieren zusammen und verfügen somit über ein beträchtliches Vorwissen aus eigener Anschauung. Das Thema bietet vielfältige Anknüpfungspunkte über das fächerübergreifende Lernen im naturwissenschaftlichen Sachunterricht hinaus. Der Einstieg ins Thema erfolgt über den Vergleich von den wichtigsten Merkmalen von Säugetieren mit Menschen und baut auf dem bereits vorhandenen, passiven Wortschatz auf. Dies schafft eine erste sprachliche Grundlage für die jungen Deutschlernenden, die Voraussetzung für eine Ausdifferenzierung des Themas „Säugetiere“ in den einzelnen Fächern Erdkunde, Biologie und Physik ist.

## 1.1 Kompetenzerwerb im „LINGO macht MINT“-Magazin

Mit dem fächerübergreifenden Angebot in der Zielsprache Deutsch erfolgt der Kompetenzerwerb auf fachlicher wie auch auf (fach)sprachlicher Ebene in der Zielsprache Deutsch.

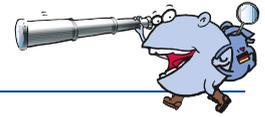
### Fachkompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler lernen das Thema Säugetiere als vielschichtiges und relevantes Thema aus naturwissenschaftlicher Betrachtung kennen. Sie erwerben dazu vielfältige Kompetenzen, die fächerübergreifend folgende Bereiche umfassen:

### Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- erkennen die Bedeutung des Wortes „Säugetier“ als merkmalsrelevante Beschreibung der spezifischen Gruppe der Säugetiere innerhalb der Tierwelt.
- verstehen, dass auch der Mensch zur Gruppe der Säugetiere zählt und kennen die wichtigsten gemeinsamen Merkmale der Gruppe.



- wissen, dass es innerhalb der Säugetiergruppe unterschiedliche Ausprägungen der Merkmale aufgrund der Anpassung an den Lebensraum gibt.
- verstehen, dass Säugetiere in allen Teilen der Erde leben und sich körperlich und in ihrem Verhalten an die Lebensbedingungen ihrer Umwelt anpassen.
- wissen, dass Säugetiere lebend zur Welt kommen und von der Mutter gesäugt werden, auch wenn Unterschiede in der Fortpflanzung und Entwicklung bei den Säugetierarten bestehen.
- kennen die Unterschiede zwischen Wildtieren, Haus- und Nutztieren.
- wissen, dass Menschen zu bestimmten Haus- und Nutztieren eine evolutionsbedingte lange und besondere Beziehung haben.
- erfahren, dass die unterschiedlichen Verhaltensweisen von Säugetieren wie das Fressverhalten oder die Fortbewegungsart anatomisch unterschiedlichen Merkmale (Beispiel Gebiss, Skelett) hervorbringen.

### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- erschließen selbständig und in Kooperation mit Lernpartnerinnen und Lernpartnern aus Informationstexten und Illustrationen neue Sachverhalte.
- führen einfache Experimente und Protokolle durch und verstehen, dass Säugetiere und Menschen eine Gruppe innerhalb aller bekannten Lebewesen bilden.
- ordnen die Säugetiere und ihr Lebensraum auf der Weltkarte zu.
- beschreiben Säugetierarten unter Berücksichtigung der besonderen Merkmale und Verhaltensweisen.

### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- erkennen, dass auch Menschen Säugetiere sind und somit biologische Gemeinsamkeiten mit der Tierwelt haben.
- sind sich bewusst, dass Menschen und Säugetiere evolutionär bedingt in einer engen Beziehung zueinanderstehen und der Mensch für das Wohlergehen und den Schutz der Tiere verantwortlich ist.

- erkennen, dass Wildtiere in einem anderen Verhältnis zum Menschen stehen und durch die Lebensweise der Menschen in ihrer Existenz bedroht sind.

### **(Fach)Sprachkompetenzen**

Der (fach)sprachliche Kompetenzerwerb für die Schülerinnen und Schüler in der Altersgruppe 8 bis 12 Jahren erfolgt im Referenzrahmen A1 bis A2. Dabei werden durch den Einsatz des Magazins im Unterricht kommunikative Teilkompetenzen erworben in den Bereichen:

#### **Hörverstehen/Hör-Sehverstehen**

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen in der aktiven Unterrichtssituation Arbeitsanweisungen und setzen sie angemessen um.
- können in einfachen Sätzen Auskunft geben zu ihnen vertrauten Fachinhalten, Rückfragen stellen bzw. auf Rückfragen reagieren.
- nehmen an Gesprächen teil.

#### **Leseverstehen**

Die Schülerinnen und Schüler

- lesen kürzere Texte verständlich und laut vor.
- verstehen Aufgabenstellungen, Erklärungen und Arbeitsvorhaben, Übungsanleitungen sowie schriftliche Aufzeichnungen von Unterrichtsergebnissen.
- entnehmen wesentliche fachliche Informationen aus didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch sprachliche und methodische Hilfen.

#### **Schreiben**

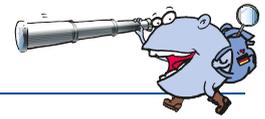
Die Schülerinnen und Schüler

- schreiben Sätze und kurze Texte über Sachverhalte im Themenbereich „Säugetiere“.
- vervollständigen einen vorgegebenen Textrahmen.
- können einfache Sachverhalte aus dem eigenen Erfahrungshorizont im Themenbereich „Säugetiere“ schriftlich mitteilen.

#### **Wortschatz**

Die Schülerinnen und Schüler

- verfügen über den Grundwortschatz hinaus über Fachbegriffe und wenden diese sach- und kontextbezogen an.



## Umgang mit Texten und Medien

Die Schülerinnen und Schüler

- können gezielt Informationen auffinden und durch Umformung bzw. Ergänzung von vorgegebenen Texten erste Schritte zur Textproduktion unternehmen.

## Interkulturelle Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- untersuchen im Themenfeld „Säugetiere“ regionalspezifische Besonderheiten und können die Besonderheiten in Ansätzen (fach)sprachlich zum Ausdruck bringen.
- reflektieren über individuelle Mehrsprachigkeit, erkunden Eigenheiten der deutschen (Fach)Sprache und können diese mit ihrer Sprache vergleichen und exemplarisch an Beispielen belegen.

## 1.2 Das Magazin „Säugetiere auf der Welt“ im Unterricht

Das Magazin „Säugetiere auf der Welt“ richtet sich an die Alterszielgruppe acht bis 12 Jahre. Auf 12 Seiten bietet „LINGO MACHT MINT“ für Grundschulen und die Klassen 5 und 6 kurze Lesetexte, Experimente und aktivierende Aufgaben in den Fächern Erdkunde, Biologie und Physik (in Erweiterung der eigentlichen MINT-Fächer). Die Inhalte und Fächer im Überblick:

### EDITORIAL (S. 1-2)

Die Einführung in das Thema regt die Schülerinnen und Schüler an, sich mit den Merkmalen zu befassen, die Säugetiere und Menschen als eine Gruppe klassifizieren. Ebenso beschäftigen sie sich mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden bei den Merkmalen von Säugetieren.

#### Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin:

- Der Einführungstext regt die Schülerinnen und Schüler an, sich die gemeinsame Gruppenzugehörigkeit von Menschen und Säugetieren bewusst zu machen.
- Die Abbildungen und die Informationstexte vermitteln ihnen einen Überblick über die gemeinsamen Merkmale und die spezifisch ausgeprägten Unterschiede aufgrund der Anpassung an den Lebensraum.

- In der ersten schriftlichen Übung werden die Schülerinnen und Schüler angeregt, die Unterschiede und Gemeinsamkeiten bei den Merkmalen herauszuarbeiten.
- Die Schülerinnen und Schüler führen ein Experiment durch und verstehen, warum Menschen und Säugetiere zu einer Gruppe zählen.

### ERDKUNDE (S. 3–4)

Das Kapitel Erdkunde stellt ausgewählte Wildtiere in ihren unterschiedlichen Lebensräumen vor und macht deutlich, dass Säugetiere überall auf der Erde leben und sich an die Besonderheiten ihres Lebensraums anpassen.

#### Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin

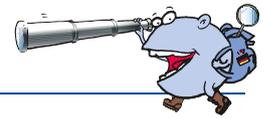
- Die Schülerinnen und Schüler betrachten die Abbildungen, lesen die Informationstexte und können auf der Weltkarte den Lebensraum der vorgestellten Säugetiere zuordnen.
- Die Schülerinnen und Schüler beschreiben in schriftlicher Form eines Steckbriefs ein Säugetier ihrer Wahl.
- Sie vertiefen ihr Wissen, in dem sie ein Video über die Verteilung von Säugetieren in unterschiedlichen Lebensräumen auf der Erde schauen.

### BIOLOGIE (S. 5-8)

Im Fach Biologie erhalten die Schülerinnen und Schüler Informationen über die Unterscheidung von Wildtieren, Nutz- und Haustieren und das besondere Verhältnis von Menschen und bestimmten Säugetierarten. Außerdem erhalten sie tiefere Kenntnisse über die Fortpflanzung und die Entwicklung von Säugetieren von der Paarung über die Geburt bis hin zur Säuglingsphase sowie über anatomische Ausprägungen aufgrund unterschiedlicher Lebens- und Verhaltensweisen von Säugetieren.

#### Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin:

- Die Schülerinnen und Schüler lesen den Informationstext und erfahren, dass es innerhalb der Gruppe Säugetiere Wildtiere, Haus- und Nutztiere gibt, die in einem unterschiedlichen Verhältnis zum Menschen



stehen.

- Die Schülerinnen und Schüler betrachten die Abbildungen, lesen die Informationstexte und erfahren den Ablauf der Fortpflanzung und Entwicklungsphase der Säugetiere.
- Sie lesen die Informationstexte, betrachten die Fotos und lernen die besondere Beziehung von Mensch und Hund kennen sowie die vielfältigen Aufgaben, die Hunde für Menschen übernehmen.
- Anhand der Abbildungen und der schriftlichen Übung zum Themenfeld Fressverhalten und Gebissformen verstehen sie, dass die Lebens- und Verhaltensweisen und die Anatomie von Knochenbau und Zahnstellung zusammenhängen.

## PHYSIK (S. 9-10)

Im Kapitel zum Fach Physik befassen sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Aufbau des Skeletts von Säugetieren sowie den unterschiedlichen Bewegungsarten.

### Die didaktisch-methodischen Angebote im Magazin:

- Die Schülerinnen und Schüler betrachten die Abbildung, lesen die Informationstexte und beschäftigen sich mit dem Aufbau des Skeletts als typisches und verbindendes Merkmal von Säugetieren.
- Weiterhin befassen sie sich mit den Bewegungsarten von Säugetieren, lesen dazu die Informationstexte und betrachten die Fotos. Sie verstehen, dass jede Bewegungsart eine spezifische Anatomie des Skeletts hervorbringt.
- In einer schriftlichen Übung befassen sie sich mit tierischen Rekorden von Bewegungsarten und lernen dabei auf sprachlicher Ebene die Steigerung von Adjektiven.

## 1.3 Linktipps zum „LINGO macht MINT“-Magazin 15 „Säugetiere auf der Welt“

### Goethe.de: Welches Tier lebt hier?

<https://www.goethe.de/de/spr/unt/kum/dki/bub.html>

### Kindernetz.de: Tiere von A bis Z

<https://www.kindernetz.de/oli/tierlexikon/>

### Weitere interessante Links zum Thema:

#### vs-material.wegerer.at: Säugetiere

[https://vs-material.wegerer.at/sachkunde/pdf\\_su/tiere/Kartei-Saeugetiere.pdf](https://vs-material.wegerer.at/sachkunde/pdf_su/tiere/Kartei-Saeugetiere.pdf)

#### biofrankfurt.de: Säugetiere starten durch!

[https://www.biofrankfurt.de/fileadmin/website/download/Unterrichtsmaterialien/AB\\_Zoo\\_web.pdf](https://www.biofrankfurt.de/fileadmin/website/download/Unterrichtsmaterialien/AB_Zoo_web.pdf)

#### Schule-und-familie.de: Säugetiere

<https://www.schule-und-familie.de/wissen-wieso-weshalb-warum/saeugetiere.html>

#### Bio.uni-frankfurt.de: Biologische Vielfalt!

[https://www.bio.uni-frankfurt.de/49821221/L\\_sungen.pdf](https://www.bio.uni-frankfurt.de/49821221/L_sungen.pdf)

#### Tierchenwelt: Säugetiere

<https://www.tierchenwelt.de/tierarten/saeugetiere.html>

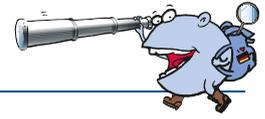
#### Planet-schule.de: Das Säugetier im Mensch

<https://www.planet-schule.de/wissenspool/experiment-verwandtschaft/inhalt/hintergrund/hintergrund-vom-wasser-zum-landtier/das-saeugetier-im-mensch.html>

## 2. LINGO MINTmobil für Jugendliche

### DIE WEBSITE „MINTmobil“

Das Medienpaket Lingo bietet auch mobile und interaktive Inhalte für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren. Die Inhalte im MINTmobil-Bereich der Website [lingonetz.de](http://lingonetz.de) greifen die Themenschwerpunkte des Magazins „Säugetiere auf der Welt“ in fachlicher Anlehnung an die MINT-Fächer und Lehrpläne für 13- bis 16-Jährige auf. Dabei gehen die fachlichen Inhalte von lebensweltlichen und alltagsnahen Fragestellungen der jugendlichen Deutschlerner aus. Die webbasierten Applikationen wie Drag & Drop, Quiz, Multiple Choice, Fotoschieber, Videos etc.



ermöglichen eine interaktive Beschäftigung mit beziehungsweise Erschließung der fachlichen Inhalte im Themenkomplex „Säugetiere“. Die Informationen werden als Informationstexte zum Lesen sowie als Audio-Files zum Hörverstehen angeboten.

## DIE „MINTmobil“-APP FÜR JUGENDLICHE

Darüber hinaus können sich die jungen Deutschlernenden die App LINGO MINTmobil auf ihr Smartphone oder ihren Tablet-PC laden. Sie bietet das bei Jugendlichen beliebte Format Quizduell, bei dem zwei Lernende im Wettbewerb Quizfragen zu MINT-Themen beantworten müssen.

### 2.1 Kompetenzerwerb mit „LINGO MINTmobil“

Der (fach)sprachliche Kompetenzerwerb für Jugendliche in der Altersgruppe 13 bis 16 Jahren erfolgt im Referenzrahmen A1 bis B1. Dabei werden kommunikative Teilkompetenzen erworben in den Bereichen:

#### **Hörverstehen/Hör-Sehverstehen**

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen wesentliche Fachinhalte in einfach formulierten Erläuterungen, Beschreibungen und Darstellungen und können diese Inhalte mit eigenen Worten zusammenfassen und kommentieren.
- verstehen einfache bis ausführliche Hinweise und Erklärungen.

#### **Leseverstehen**

Die Schülerinnen und Schüler

- können in sprachlich wenig komplexen, kürzeren und längeren Sachtexten wichtige Informationen und Details von Fachinhalten verstehen.

#### **Schreiben**

Die Schülerinnen und Schüler

- schreiben Wörter und kurze Sätze zu Kerninhalten im Themenbereich „Säugetiere“.
- vervollständigen Sätze und kurze Texte in einem vorgegebenen Rahmen.

#### **Wortschatz**

Die Schülerinnen und Schüler

- verfügen über den Grundwortschatz und darüber hinaus über Fachbegriffe des Themas

und wenden diese sach- und kontextbezogen an.

#### **Interkulturelle Kompetenzen**

Die Schülerinnen und Schüler

- können im Themenfeld „Säugetiere“ Alltagserfahrungen und kulturspezifische Besonderheiten und Perspektiven in ihrem Land auffinden und (fach)sprachlich zum Ausdruck bringen.
- sind in der Lage Eigenheiten der deutschen (Fach)Sprache zu erkunden und mit ihrer Sprache zu vergleichen sowie diese exemplarisch an Beispielen aufzuzeigen.
- reflektieren in Ansätzen das Potenzial ihrer individuellen Mehrsprachigkeit.

### 2.2 Mobile Inhalte zum Thema „Säugetiere auf der Welt“ für Jugendliche auf

#### **lingonetz.de/MINTmobil**

Infos zum Lesen und Hören auf [lingonetz.de](http://lingonetz.de) zum Themenkomplex „Säugetiere“ im Überblick:

#### **ERDKUNDE**

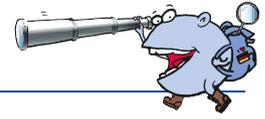
##### **Wildtiere in Gefahr**

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und schauen das Video an. Über die Funktion „Drag the Words“ sichern sie ihr erworbenes Wissen über bedrohte Säugetierarten. Sie verstehen, dass menschliches Handeln und der von Menschen verursachte Klimawandel für das Artensterben verantwortlich sind und dass der Lebensraum für viele Säugetierarten zunehmend schwindet. Durch weitere digitale Tools erweitern und vertiefen sie ihr erworbenes Wissen.

#### **ERDKUNDE**

##### **Wilde Tiere in der Stadt**

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und schauen das Video an. Über die Funktion „Drag the Words“ sichern sie ihr erworbenes Wissen und kennen die Gründe, warum immer mehr Wildtiere im städtischen Raum und in der Nähe von Menschen leben. Über weitere digitale Tools lernen sie die Überlebensstrategien von Wildtieren in der Stadt kennen und wissen Wildtiere von Haustieren zu unterscheiden.



## BIOLOGIE

### *Säugetiere im Winter*

Die Jugendlichen lesen den Informationstext und schauen das Video an. Über die Funktion „Drag the Words“ sichern sie ihr erworbenes Wissen über die unterschiedlichen Überwinterungsmethoden der verschiedenen Tierarten. Mithilfe weiterer digitaler Tools können sie die jeweiligen Überwinterungsmethoden bestimmten Tierarten zuordnen und kennen die entsprechenden Fachausdrücke.

## BIOLOGIE

### *Gute Tarnung*

Die Jugendlichen lesen die Informationstexte und betrachten die Abbildungen. Über die digitale Funktion „Drag the Words“ lernen sie die verschiedenen Arten der Tarnung und Anpassung der Tiere an ihren Lebensraum kennen. In einem weiteren digitalen „Memory-Game“ ordnen sie auf spielerische Art die unterschiedlichen Fellmuster der entsprechenden Tierart zu und lernen dabei die deutsche Bezeichnung der Tiere kennen. Durch weitere digitale Tools sichern sie ihr erworbenes Wissen über die vorgestellten Säugetiere kennen.

## BIOLOGIE

### *Die Sprache der Hunde*

Die Jugendlichen lesen die Informationstexte und schauen den Clip. Über verschiedene digitale Tools sichern sie ihr erworbenes Wissen und können die Körpersprache von Hunden als spezifische Ausdrucksweisen deuten.

## PHYSIK

### *Fledermäuse im Dunkeln*

Die Jugendlichen lesen die Informationstexte und schauen das Video. Über die digitale Funktion „Drag the Words“ lernen sie über die besondere Orientierungsweise von Fledermäusen mithilfe von Ultraschall kennen. Mit weiteren digitalen Tools sichern sie ihr erworbenes Wissen zum Thema Ultraschall, Echo und dem besonderen Orientierungsvermögen von Fledermäusen.

## 2.3 Linktipps zum MINTmobil-Angebot für Jugendliche, Thema „Säugetiere auf der Welt“

**wwf-jugend.de: Tarnung im Tierreich**

<https://www.wwf-jugend.de/blogs/3548/2566/tarnung-im-tierreich-saugetiere-und-vogel>

**kindersache.de: Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre**

<https://www.kindersache.de/bereiche/juki/winterschlaf-winterruhe-und-winterstarre>

**ZDF.de: Winterschlaf und Winterruhe**

<https://www.zdf.de/kinder/logo/winterschlaf-winterruhe-100.html>

**ZDF.de: Wildtiere im Frühjahr**

<https://www.zdf.de/kinder/logo/wildtiere-in-der-stadt-106.html>

**SWR.de: Tiere im Winterschlaf**

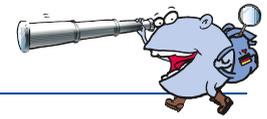
<https://www.ardmediathek.de/swr/video/natuerlich/tiere-im-winterschlaf/swr-rheinland-pfalz/Y3JpZDovL3N3ci5kZS83NjQyMzYw/>

**planet-wissen.de: Hund und Mensch – schon lange gute Freunde**

<https://www.planet-wissen.de/video-hund-und-mensch--schon-lange-gute-freunde-100.html>

**kindernetz.de: Hauskatzen – Wildkatzen – Raubkatzen**

<https://www.kindernetz.de/oli/tierlexikon/sammlungen/katzengalerie/-/id=236030/nid=236030/did=288878/1go8y5q/index.html>



### 3. LINGO MINT im Überblick

#### WAS IST LINGO MINT?

LINGO MINT ist ein multimediales Angebot für junge Deutschlerner zwischen acht und 16 Jahren. Es bietet einen neuen Zugang zu Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache und entwickelt MINT-Themen in altersadäquater Sprache und Form für das fächerübergreifende integrierte Lernen in der Zielsprache Deutsch (CLILiG = Content and Language Integrated Learning in German). LINGO MINTmobil stellt vielfältige, vor allem mobile Lernangebote bereit. Der Fokus liegt auf den MINT Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Deren Inhalte werden um historische, interkulturelle und lebensweltliche Aspekte erweitert.

#### AN WEN RICHTET SICH DAS ANGEBOT?

Das Material eignet sich für den Einsatz in fächerübergreifend-immersiven Lernumgebungen des Deutschen als Fremd- und Zielsprache globusweit, für Schulen im Ausland mit Deutschschwerpunkt und den Deutsch als Zweitsprache-Unterricht für deutschsprachige Minderheiten (z.B. im mittel- und osteuropäischen Kontexten) sowie auch für Lernende mit Migrationshintergrund in den Bildungssystemen in Deutschland.

Angesprochen sind somit Deutschlernende vor allem im Ausland sowie deren Lehrkräfte insbesondere in den folgenden Zielgruppen:

- Kinder von 8 bis zwölf Jahren
- Jugendliche von 13-16 Jahren
- Primarschüler, Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I
- DaF-/DaZ-Lehrkräfte sowie Fachlehrerinnen und Fachlehrer für die MINT-Fächer in beiden Schulstufen weltweit
- Goethe-Institute im Ausland, die Schulen mit DaF-Angeboten betreuen
- Leitungen von Schulen und anderen Sprachlehrinstitutionen sowie Multiplikatoren und Lehrer-Fortbildner

#### WELCHE MEDIEN GIBT ES?

LINGO MINT strebt eine alters- und interessenorientierte Ansprache von Kindern und Jugendlichen über verschiedene mediale und mobile Formate an.

#### 1. Für Kinder zwischen acht und 12 Jahren:

##### das Magazin „LINGO macht MINT“

Jüngere Deutschlernende arbeiten mit dem Magazin „LINGO macht MINT“. Auf 12 Seiten bietet das Mitmach-Magazin Lesetexte, Experimente und handlungsorientierte Aufgaben für den CLILiG-Unterricht mit MINT-Schwerpunkten. Das Heft erscheint viermal im Jahr. Im Fokus jeder Ausgabe steht ein Schwerpunktthema (z.B. Wasser, Salz, Musik, Sonne, Zahlen, Feuer, Essen, Bäume, Sport, Klima, Energie etc.), das aus den verschiedenen MINT-Fachrichtungen heraus behandelt wird und somit die Vielschichtigkeit und die fächerübergreifende Relevanz jedes Themas zum Ausdruck bringt. Das Magazin ist als Printausgabe, aber auch als E-Book oder PDF nutzbar.

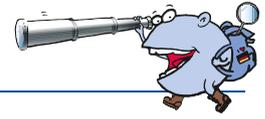
#### 2. Für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren: Website und App

Die älteren Deutschlernenden werden über mobile Angebote angesprochen. Jugendliche dieser Altersgruppe sind stark medienaffin und nutzen mobile Online-Inhalte stärker auch für Lernprozesse. Jugendlichen steht eine eigene MINTmobil-Website zur Verfügung. Die Inhalte des Magazins werden auf der Website für Jugendliche fachlich wie auch sprachlich vertieft. Parallel zum Erscheinen des Magazins für Kinder werden die Online-Inhalte viermal jährlich erweitert.

Das Angebot kann auf allen Endgeräten wie Smartphones und Tablet-PCs mobil und unabhängig von der eigenen Muttersprache genutzt werden. Die Bedienung erfolgt intuitiv und selbsterklärend. Als Edutainment-Ergänzung zur Website gibt es die neue Lingo MINTmobil-App, die den jugendlichen Lernerinnen und Lernern die Möglichkeit gibt, ihr Sprach- und Fachwissen im Quizduell zu testen.

#### WARUM MINT, WARUM CLIL?

Der Bedarf an Sprachlernangeboten, die gezielt **MINT-Themen** für das integrierte Lernen in der Zielsprache Deutsch erschließen, ist groß. Deutschland ist als Wirtschafts-, Wissenschafts- und Forschungsstandort international anerkannt. Weltweit steigt die Nachfrage nach Deutsch oftmals in Verbindung mit MINT-Fächern deutlich. Die fachsprachliche Ausrichtung auf MINT-Fächer entspricht auch einer klaren Erwartungshaltung der Lernenden selbst: Über die Hälfte der Jugendlichen lernen Deutsch in konkreter



Vorbereitung ihres späteren beruflichen Lebens und weil sie sich von fachbezogenen Deutschkenntnissen bessere Berufschancen erhoffen.

Insgesamt macht dieser Bildungsansatz den Lernprozess interessanter und fördert sozio-linguistische Kompetenzen wesentlich stärker als die allgemeine Sprachvermittlung. Darüber hinaus ist die Verbindung von Sprach- und Fachlernen zeitökonomischer angesichts voller Stundenpläne an Schulen. Von den Schülerinnen und Schülern wird zunehmend erwartet, dass sie sich zu bestimmten kulturellen Fachthemen äußern können. Entsprechende Schulabschlüsse sind somit ein Pluspunkt für den beruflichen und universitären Werdegang.

Mit dem Bildungsansatz CLILiG greift LINGO MINTmobil den Wunsch nach einem modernen und attraktiven Fremdsprachenunterricht auf. Das Deutschlernen mit Inhalten aus den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik unterstützt die frühe Vermittlung von Sach- und Fachsprache in der Zielsprache Deutsch auf dem sprachlichen Niveau von A1/A2.

### **WELCHE SCHWERPUNKTE GIBT ES?**

Die Schwerpunktthemen berücksichtigen in hohem Maß die Lebenswelt der jungen Lernerinnen und Lerner, die Experimente setzen bei alltäglichen Erfahrungen der Kinder und Jugendlichen an. Die Titel der Schwerpunkt-themen, z.B. „Wasser zum Leben“, „Salz zum Leben“, „Sonne zum Leben“, „Die Welt der Zahlen“, „Essen auf der Welt“, „Insekten auf der Welt“ oder „Bäume zum Leben“, „Wohnen auf der Welt“, „Elektrische Energie zum Leben“ bringen die globale und existentielle Bedeutung zum Ausdruck.

Die Auswahl der Schwerpunkte konzentriert sich auf kleinere, klar umrissene und spezialisierte Themen. Die einzelnen Themenkomplexe rücken lebensweltrelevante Aspekte in den Fokus. Zudem bilden die Schwerpunktthemen zentrale Grundlagen der MINT-Fächer ab und sind dementsprechend in den Lehrplänen der einzelnen Fächer verankert. Die Themenwahl schafft vielfältige Lernanlässe für den CLILiG-Unterricht und unterstützt handlungsorientierte und kommunikative Lehrmethoden.